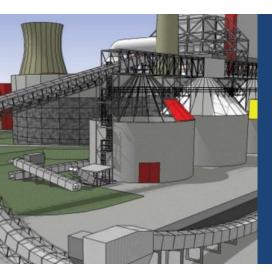
RWE

Retrofit eines holländischen Kraftwerks

CO₂-Reduktion durch Biomasse Co-Firing





Land

Geertruidenberg, Niederlande



Kunde

RWE Generation NL



Expertise

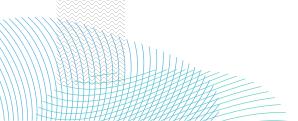
Co-combustion, Biomasse Co-firing, Combined-Heat-And-Power (CHP), CO₂-Reduktion, Brennstoffflexibilität, Biomasse Umwandlung, Wechsel des Hauptbrennstoffs im Kohlekraftwerk

Unsere Leistungen

- · Owner's Engineering
- Projekt Service Unterstützung
- Komplettes Projektmanagement während der Ausführung vom Entwurf über die Bauüberwachung bis hin zur Inbetriebnahme und Übernahme



- Technische Annahmen zur Co-Combustion
- Bauüberwachung
- Installation und Tests der Co-Combustion
- Biomasse Umwandlung



RWE

Projektbeschreibung

RWE verbessert kontinuierlich die ${\rm CO_2}$ -Bilanz seiner Kraftwerke in ganz Europa und erhält dabei die Effizienz. Eine Möglichkeit, eine solche Verbesserung zu erreichen, ist die Nachrüstung von Kohlekraftwerken zur Mitverbrennung von Biomasse-Holzpellets.

Im Auftrag der RWE Generation NL sind wir für die Biomasseumwandlung des 631 MW Kraftwerks Amer 9 in Geertruidenberg, Niederlande, verantwortlich. Es wird einen Biomasseanteil von 80% erreichen können, wenn das Projekt abgeschlossen wird. Diese Maßnahme wird die CO₂-Emissionen um 2.400.000 Tonnen reduzieren. Unsere Rolle im Projekt umfasst die Unterstützung der Projektentwicklung und des gesamten Projektmanagements, die dazugehörigen Schnittstellen vom Beginn der Ausführung über die Bauüberwachung und Inbetriebnahme bis hin zur Übernahme.



Die Hauptherausforderungen der Mitverbrennung liegen in den unterschiedlichen Eigenschaften der verschiedenen verbrannten Brennstoffen und deren Optimierung im Hinblick auf das bestehende Kraftwerksdesign, insbesondere in Bezug auf Brennwert, Feuchtigkeitsgehalt, Aschenbildung und Verbrennungseigenschaften. Daher funktionieren verschiedene Technologien je nach Biomasseart und den mitgefeuerten Mengen unterschiedlich.

Unsere Verbrennungsexperten sind sehr erfahren in den verschiedenen Verbrennungs- und Brennstoffwechseltechnologien, Zusatzausrüstungen, Lager- und Transportbedarf sowie den damit verbundenen Investitions- und Betriebskosten.

